

[\(startseite.html\)](#)



[STARTSEITE \(startseite.html\)](#)

[NEWSLETTER \(konzept/newsletter.html\)](#)

[\(http://www.vde-verlag.de/\)](http://www.vde-verlag.de/)

[Design & Planning \(design-planning.html\)](#)

[Automation & Manufacturing \(automation-manufacturing.html\)](#)

[Communication & Interfaces](#)

[\(communication-interfaces.html\)](#)

[Big Data & Cloud Solutions \(big-data-cloud-solutions.html\)](#)

[Qualifizierung & Standardisierung](#)

[\(qualifizierung-standardisierung.html\)](#)

31. März 2017 | News ([meldungen/news.html](#)) / Big Data & Cloud Solutions ([meldungen/big-data-cloud-solutions.html](#)) / Communication & Interfaces ([meldungen/communication-interfaces.html](#))

Huawei und Deutsche Telekom: Zukunftspläne für Open Telekom Cloud

Huawei und die Deutsche Telekom haben auf der Cebit ihre neuesten Entwicklungen und Zukunftspläne für die Open Telekom Cloud (OTC) präsentiert. Seit der Marktvorstellung 2016 wurde die gemeinsam entwickelte Lösung mit 50 neuen Varianten und Services aufgewertet und bietet Unternehmen verschiedene Cloud-Services. Die Partner haben außerdem angekündigt, dass sie bei der Erschließung des IoT-Hardwaremarkts zusammenarbeiten wollen.



[\(fileadmin/user_upload/Bilder/Fotolia/Cloud_fotolia_faithie.jpg\)](#)

(Bild: [fotolia_faithie](#))

Die Open Telekom Cloud besteht aus "IaaS", "PaaS", "SaaS" und vertikalen Lösungen, die eine nahtlose Integration mit der bestehenden IT-Infrastruktur eines Unternehmens ermöglichen. Sie bietet diverse abrufbare und sichere Cloud-Services.

Die Integration mit dem IoT (OTC + IoT) ist eines der Hauptmerkmale der Open Telekom Cloud. Mit 20 Jahren Erfahrung auf dem Gebiet der Funkkommunikationstechnik versorgt Huawei Unternehmen und Partner mit IoT-Services und technischem Support und liefert innovative Lösungen für die Bereiche digitale Landwirtschaft, digitale Logistik, intelligente Beleuchtung und Smart City. Für das Projekt „Open Telekom Cloud“ arbeiten Huawei und Deutsche Telekom gemeinsam an innovativen Ansätzen, um Unternehmenskunden in verschiedenen Branchen mit führenden Chips, Netzwerken, Cloud-Plattformen und Services zu versorgen.

Gemeinsam haben Huawei und die Deutsche Telekom die "IaaS"-Qualität der Open Telekom Cloud verbessert. Nach und nach soll "PaaS" implementiert werden, um Kunden die Entwicklung und Verwaltung von Anwendungen zu erleichtern bei gleichzeitiger Senkung der Betriebskosten und des Risikos in Zusammenhang mit der Entwicklung. Indem über die Open Telekom Cloud relationale Datenbankservices bereitgestellt werden, müssen Kunden keine eigenen Datenbanken aufbauen und verwalten. Mithilfe von Containern werden Kunden auch von der Clusterverwaltung befreit. Dazu wird die Container-Engine der Open Telekom Cloud verwendet. Gleichzeitig wird die Open Telekom Cloud um "SaaS"-Lösungen erweitert, einschließlich Big-Data-Analyse und künstlicher Intelligenz.

Simon Lin, President der Deutsche Telekom Key Account Department bei Huawei, sagte: „Cloud-Services sind ein zentraler Aspekt in der Geschäftsstrategie von Huawei, und wir werden in diesen Bereich kontinuierlich investieren. Indem wir unsere Kräfte mit Deutsche Telekom bündeln, ein führender Anbieter von Cloud-Diensten in Europa mit einem riesigen Erfahrungsschatz als IKT-Dienstleister für anspruchsvolle Kunden, wollen wir den digitalen Wandel in der europäischen Unternehmenswelt voranbringen.“

Anette Bronder, Leiterin Digital Division T-Systems und Telekom Security, sagte: „Über unsere Public Cloud ‚Made in Germany‘ versorgen wir unsere Unternehmenskunden mit kosteneffizienten und sicheren Cloud-Services. Die Open Telekom Cloud ist eine Plattform, die sich besonders gut für Entwickler und Startups anbietet, da sie die sichere Erschließung der riesigen Chancen ermöglicht, die sich durch den digitalen Wandel bieten. Industrie 4.0 und IoT brauchen eine sichere und hochperformante Cloud als Fundament. Mit der Open Telekom Cloud bieten wir den Nährboden, um das digitale Geschäft in jeder Branche zu kultivieren.“

Beispiel aus der Praxis

Cern, die Europäische Organisation für Kernforschung, hat eine Proof-of-Concept-Studie durchgeführt, bei der mehr als 1.000 virtuelle Rechner mit der Open Telekom Cloud verbunden waren und Workloads aus den verschiedenen Experimenten mit dem Large Hadron Collider (der weltgrößte Teilchenbeschleuniger) durchgeführt wurden. Nach Unternehmensangaben waren die Ergebnisse durchweg positiv, sodass die Open Telekom Cloud auch zur Bereitstellung von Support-Services für die Helix Nebula Science Cloud ausgewählt wurde. Mit dieser können europäische Forschungszentren, wie Cern, EMBL, IFAE, auf Public Cloud Services zugreifen .

Nach Aussage von Tim Bell, Computer and Monitoring Group Leader beim Cern, gehört die laboreigene Cloud-Infrastruktur zu den weltweit größten privaten Open-Stack-Installationen. Das gemeinsame Interesse von Cern und Huawei bei der Weiterentwicklung und Aufwertung von Open-Stack für groß angelegte Anwendungen wird jetzt im Rahmen eines kollaborativen Cern-Openlab-Projekts mit einer Laufzeit von mindestens zwölf Monaten verfolgt. Die Arbeit findet im Rahmen der Community-Prozesse von Open-Stack statt, und die Ergebnisse sind uneingeschränkt Open Source.

Huawei hat Branchenpartner, wie Deutsche Telekom und ihre Tochtergesellschaft T-Systems, mit führender neuer IKT-Infrastruktur ausgestattet, beispielsweise Server-, Speicher-, Netzwerktechnologie und Cloud-Betriebssysteme, um gemeinsam leistungsstarke und sichere Cloud-Services zu entwickeln und anzubieten.

— www.huawei.com (<http://www.huawei.com>)

Kommentieren Sie hier diesen Artikel

Kommentar hinzufügen...

Keine Kommentare

Digital Factory Journal:
Jetzt kostenlos testen



(crossmediales-konzept/probeheft-abo.html)

Mit unserem neuen Fachmedium „**Digital Factory Journal**“ greifen wir neue Lösungsansätze, Geschäftsmodelle und Anwendungen aus der Praxis auf und berichten darüber mit hoher journalistischer Kompetenz für die Entscheider in der Industrie. Unser redaktioneller Fokus liegt dabei auf **Ready-to-Use-Lösungen aus der IT- und Automatisierungswelt**.

» **Bestellen Sie jetzt Ihr kostenloses Jahresabo!** (crossmediales-konzept/probeheft-abo.html)

Top-3-Interviews

Stefan Schönegger, EPSG: [Aufbruch in ein neues Kommunikationszeitalter](http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8310-aufbruch-in-ein-neues-kommunikationszeitalter.html) (<http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8310-aufbruch-in-ein-neues-kommunikationszeitalter.html>)

Nader Halmuschi, Bartec: [Mobility 4.0 bis in den Ex-Bereich](http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8308-mobility-40-bis-in-den-ex-bereich.html) (<http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8308-mobility-40-bis-in-den-ex-bereich.html>)

Franz Fuchs, Gefasoft: [MES als Cloud-basierte Anwendung](http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8309-mes-als-cloud-basierte-anwendung.html) (<http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8309-mes-als-cloud-basierte-anwendung.html>)

Top-3-Praxisbeispiele

Vom Brownfield zur Smart Factory: (<http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8313-vom-brownfield-zur-smart-factory.html>) (<http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8313-vom-brownfield-zur-smart-factory.html>) Mapp based Factory Automation von B&R bei Nestlé im Einsatz.

[Schluss mit ungeplanten Maschinenstillständen](http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8299-predictive-maintenance-schluss-mit-ungeplanten-maschinenstillstaenden.html) (<http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8299-predictive-maintenance-schluss-mit-ungeplanten-maschinenstillstaenden.html>): Dienstleistungspaket Online Diagnostics Network („ODiN“) von Bosch Rexroth unterstützt Minenbetreiber.

Lafarge Holcim setzt auf Predictive Analytics (<http://digital-factory-journal.de/einzelnachricht/8314-lafarge-holcim-setzt-auf-predictive-analytics.html>): Zementhersteller setzt auf IBM-Watson-Technologie

Seminare

Von Technikrends bis zu Management-, Normungs- und Sicherheitsthemen – das aktuelle Seminarprogramm im Überblick:

- » [Automatisierungstechnik](https://www.vde-verlag.de/seminare/automatisierungstechnik/) (<https://www.vde-verlag.de/seminare/automatisierungstechnik/>)
- » [Informationstechnik](https://www.vde-verlag.de/seminare/informationstechnik/) (<https://www.vde-verlag.de/seminare/informationstechnik/>)
- » [Normen und Sicherheit](https://www.vde-verlag.de/seminare/normen-und-sicherheit/) (<https://www.vde-verlag.de/seminare/normen-und-sicherheit/>)
- » [Elektrotechnik](https://www.vde-verlag.de/seminare/elektrotechnik/) (<https://www.vde-verlag.de/seminare/elektrotechnik/>)
- » [Mess- und Prüftechnik](https://www.vde-verlag.de/seminare/mess-und-prueftechnik/) (<https://www.vde-verlag.de/seminare/mess-und-prueftechnik/>)
- » [Energietechnik](https://www.vde-verlag.de/seminare/energietechnik/) (<https://www.vde-verlag.de/seminare/energietechnik/>)
- » [Organisation/Management/Recht](https://www.vde-verlag.de/seminare/organisation-management-recht/) (<https://www.vde-verlag.de/seminare/organisation-management-recht/>)

THEMEN

[Design & Planning \(design-planning.html\)](#)

[Automation & Manufacturing \(automation-manufacturing.html\)](#)

[Communities & Interfaces \(communication-interfaces.html\)](#)

[Big Data & Cloud Solutions \(big-data-cloud-solutions.html\)](#)

[Qualifizierung & Standardisierung \(qualifizierung-standardisierung.html\)](#)

CROSSMEDIALES KONZEPT

[Aktuelles Heft \(crossmediales-konzept/inhalte-der-aktuellen-ausgabe.html\)](#)

[Heft-Archiv \(crossmediales-konzept/heft-archiv.html\)](#)

[Newsletter \(crossmediales-konzept/newsletter.html\)](#)

[Probeheft / Abo \(crossmediales-konzept/probeheft-abo.html\)](#)

[Mediadaten \(crossmediales-konzept/digital-factory-journal-mediadaten.html\)](#)

SERVICE

[Redaktion \(service/ihre-ansprechpartner-in-der-redaktion.html\)](#)

[Anzeigenabteilung \(service/ihre-ansprechpartner-in-der-anzeigenabteilung.html\)](#)

[VDE VERLAG GmbH \(https://www.vde-verlag.de/\)](#)

[Kontakt \(service/kontakt.html\)](#)

[Datenschutz \(service/datenschutz.html\)](#)

[AGB \(service/allgemeine-geschaeftsbedingungen-agb.html\)](#)

[Impressum \(service/impressum.html\)](#)